



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Amt für deutschsprachigen obligatorischen
Unterricht DOA
Service de l'enseignement obligatoire de langue
allemande EnOA

Spitalgasse 1, 1701 Freiburg

T +41 26 305 12 31
www.fr.ch/doa

—

Freiburg, 13. Oktober 2021 / B217

Elterninformation zum präventiv repetitiven Testen an den Orientierungsschulen

Um den Schülerinnen und Schülern einen Schuljahresbeginn ohne Maskenpflicht zu ermöglichen, werden in den Orientierungsschulen regelmässig präventive repetitive Tests durchgeführt. Diese Massnahme hat sich als wirksam erwiesen. In der Tat konnten seit Beginn des Schuljahres dank dieser Tests mehr als 170 asymptomatische Schülerinnen und Schüler ausfindig gemacht werden, die nicht wussten, dass sie Covid-positiv sind. Die EKSD dankt den Schülerinnen und Schülern, die an den Tests teilgenommen haben, und den Eltern, die ihre Teilnahme unterstützten. Einige OS waren stärker betroffen als andere. Um kollektive Quarantänen so weit wie möglich zu vermeiden - d. h. für alle Schülerinnen und Schüler der Klasse - wurde das Tragen von Masken empfohlen, sobald der erste positive Fall in der Klasse auftrat, und bei einem zweiten positiven Fall für einen Zeitraum von etwa zehn Tagen verordnet. Mehr Information zur COVID-19-Statistik finden sie unter [obligatorische-Schule-Statistik-Covid-19](#).

Fortsetzung der präventiven repetitiven Tests nach den Herbstferien

Die präventiven repetitiven Tests werden bis am 19. November fortgesetzt. Damit diese Tests wirksam sind, sollte die Mehrheit aller ungeimpften und nicht genesenen Schülerinnen und Schüler daran teilnehmen. Unterhalb einer bestimmten Teilnahmequote nimmt die Wirksamkeit der Massnahme ab. Worum es hier geht, ist die Fortsetzung des Präsenzunterrichts ohne allgemeine Maskenpflicht zu gewährleisten.

Wenn Ihr Kind kein gültiges Covid-Zertifikat (geimpft oder genesen) hat, kann es bis zum 19. November weiterhin an den präventiven repetitiven Tests teilnehmen - sofern es bereits teilgenommen hat. Hat Ihr Kind bisher noch nicht teilgenommen, empfehlen wir Ihnen dringend, es für die kommenden Tests beim Poolmanager Ihrer OS anzumelden.

Durchführung von kommenden schulischen Aktivitäten mit Übernachtungen 1H-11H

Jedes Jahr haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, an kulturellen und sportlichen Aktivitäten teilzunehmen, darunter auch solche wie Skilager mit Übernachtung. Um zu verhindern, dass diese mit Spannung und Vorfreude erwarteten Lager zu Ausbrüchen führen, müssen alle Teilnehmende (Schülerinnen, Schüler und Erwachsene), die kein gültiges Covid-Zertifikat (geimpft oder genesen) haben, zwei oder drei Tage vor Beginn des Lagers einen PCR- Speicheltest machen. Die Schulen werden den Schülerinnen und Schülern einen PCR-Speicheltest anbieten.

Sie können Ihr Kind auch selbst bei einer zugelassenen Fachkraft (Apotheke, Ärztin/Arzt, Testzentrum Granges-Paccot) testen lassen. **Selbsttests werden nicht anerkannt.** In diesem Fall muss vor der Abreise ins Lager ein gültiges Covid-Zertifikat vorgelegt werden.

Erleichterter Zugang zur Impfung

Die Impfung bleibt die nachhaltigste Massnahme zur Überwindung der Pandemie. Die Impfung wird vom [BAG](#) ab einem Alter von 12 Jahren empfohlen. Gegenwärtig können sich Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren nach Voranmeldung im Zentrum Forum in Freiburg impfen lassen (ungefähr 35% der 12- bis 15-Jährigen haben eine Dosis erhalten - Stand: 12.10.2021). Der Zugang zur Impfung wird ab November erleichtert. Geimpfte Schülerinnen und Schüler müssen nicht mehr unter Quarantäne gestellt werden, auch wenn sie als enge Kontaktpersonen gelten.

Geimpfte Schülerinnen und Schüler müssen nicht mehr unter Quarantäne gestellt werden, auch wenn sie als enge Kontaktpersonen gelten.



Andreas Maag
Amtsvorsteher